



Protokoll über die Sitzung der Arbeitsgruppe am 18.03.2013

Teilnehmer: siehe Anlage

Tagesordnung :

- TOP 1** Begrüßung und Protokollkontrolle
- TOP 2** Wann gilt eine Maßnahme als begonnen?
- TOP 3** Mühlenfest am 20.05 2013
- TOP 4** Neuverteilung Initiativfonds
- TOP 5** Auswertung Sprechertreffen vom 12.02.2013
 - 5.1** Wie kann die Auflösung einer GWA aussehen?
 - 5.2** Wahlordnung?
 - 5.3** Sprecherrat – was muss beachtet werden?
 - 5.4** Wie viele GWA-Gruppen soll es zukünftig geben?
 - 5.5** Soll der Initiativfonds neu verteilt werden oder soll die Gleichverteilung für alle GWA-Gruppen bestehen bleiben?
 - 5.6** 15 Jahre GWA-Gruppen in Magdeburg – Öffentlichkeitsarbeit?
- TOP 6** Bürgeranliegen / Sonstiges
 - 6.1** Olvenstedter Chaussee
 - 6.2** Veranstaltungsliste Olvenstedt – Fortführung u. Aktualisierung per Mail an Frau Andrea Hofer „Die Brücke Magdeburg gGmbH“
sekretariat@die-bruecke-magdeburg.de
 - 6.3** Frühjahrsputzaktion „Otto putzt sich“ vom 16.03. bis 27.04.13

TOP1 Protokollkontrolle

Das Protokoll vom 14.01.2013 wurde einstimmig angenommen.

TOP 2 Wann gilt eine Maßnahme als begonnen?

Frau Ziegler wurde diesbezüglich eingeladen und stellte die Definition nochmal klar.

Eine Maßnahme gilt als begonnen, wenn vor der Beantragung Verträge geschlossen wurden oder z.B. ein Kartenverkauf bereits erfolgte.

Ausgangsbasis war das Frau Zedler den Antrag von der Feuerwehr nicht unterschrieben hat, da bereits eine Werbung in der Volkstimme erfolgte, mit dem Hinweis der Kartenverkauf beginnt.

Eine ausgiebige Diskussion begann. Was die Presse schreibt ist nicht immer beeinflussbar.

Frau Siedentopf hat die Presse nicht beauftragt Werbung zu machen.

Frau Ziegler erläutert nochmal, ein Antrag kann 3 Wochen vor Projektbeginn gestellt werden. Voranfragen bei dem Veranstalter können gestellt werden. Ein Antrag auf vorzeitigen Maßnahmebeginn muss gestellt werden, wenn der Haushalt der Stadt Magdeburg noch nicht eröffnet wurde. Frau Zedler weist nochmal auf die Mail hin „ Vorzeitiger Maßnahmebeginn“.



TOP 3 Mühlenfest am 20.05 2013

Die Dippler Mühle möchte ein großes Mühlenfest veranstalten. Es wurde angefragt, ob wir uns als GWA, die Vereine mit einbringen können.

Können wir uns eine Beteiligung vorstellen? Anfrage an die GWA. Es gab unterschiedliche Meinungen. Die Anfrage ist sehr kurzfristig. Herr Freist vom Geflügelzüchterverein müsste die Tiere erst impfen, was so schnell nicht machbar ist. Der Verein ist aber bereit 50,00€ als finanzielle Unterstützung aus den GWA - Fond zu geben. Er tritt dieses Geld bei sich ab. Kita - das Fest ist Pfingsten. Somit ist es schwer mit den Kindern aufzutreten, da die Eltern meistens wegfahren. Es gab kleine Ungereimtheiten, wofür das Geld sein soll? Etwa zur Finanzierung der Mühle? – Nein für das Fest. Es wurde einstimmig zugesagt 50,00€ aus unserem Fond für das Mühlenfest zu geben.

TOP 4 Neuverteilung Initiativfonds

Die Aufteilung der Gelder erfolgte für das erste Halbjahr. Alle Projekte wurden einstimmig beschlossen. Im Mai erfolgt die Vergabe der Gelder für das zweite Halbjahr, damit nicht abgerufene Gelder verfallen. Aufteilung der Gelder siehe Anlage.

TOP 5 Auswertung Sprechertreffen vom 12.02.2013

Es sollen verschiedene Fragen über die GWA beantwortet werden, siehe Tagesordnung. Hintergrund - der Stadtrat möchte einen Leitfaden für die GWA's .

Dialog erfolgte: GWA ist kein Verein, sondern Bürger die sich gefunden haben, um etwas für ihren Stadtteil zu tun. Die GWA muss öffentlich sein und dies auch bekannt geben, wenn sie was bewirken möchte. Wir als GWA- Alt Olvenstedt haben mit der bisherigen Form und Struktur gute Erfahrungen gemacht und möchten das auch so bei behalten. Es muss keine starren Richtlinien geben. Bei uns ist jeder willkommen und kann mit seiner Meinung Entscheidungen beeinflussen.

Einstimmig:- so wie es jetzt, ist soll es bleiben.

In Magdeburg sollte es nicht mehr als 21 GWA – Gruppen geben. Eine Neuverteilung des Fonds sehen wir nicht als notwendig. Die alte Regelung, Gleichverteilung der Gelder, auf alle GWA`S soll bleiben. 15 Jahre GWA wie stellen wir uns das in der Öffentlichkeit vor? Die Bürger möchten gefeiert werden z.B. „ OTTO gratuliert der GWA“ Festveranstaltung

TOP 6 Bürgeranliegen / Sonstiges

- Anfrage von drei älteren Bürgern ob es eine Möglichkeit gibt die Olvenstedter Chaussee beidseitig zu öffnen. Müssen die Bürger zum Arzt oder zur Physiotherapie muss das Taxi immer ringsum fahre, unnötige Kosten. Frau Heuer erläutert, dass die Straße zu eng ist für zwei Autos.

Nimmt aber die Frage mit und erkundigt sich zur nächsten GWA Sitzung.

Arbeitsgruppe Gemeinwesenarbeit
Alt-Olvenstedt



- Der Holunderradweg hört auf einmal auf bzw. ist ein großer „Badesee“. Wann wird er fertiggestellt bzw. als richtiger Radfahrweg nutzbar?

Frau Hofer aktualisiert die Veranstaltungsliste Olvenstedt. Bei Terminen die in Veranstaltungsliste sollen bitte an folgende Mail senden sekretariat@die-bruecke-magdeburg.de.

Frau Reckler gibt die Veranstaltungsliste von Alt-Olvenstedt weiter.

- Magdeburg putzt sich, Aufruf mitzumachen für ein sauberes Wohngebiet. Frau Bollmann nimmt an der Aktion wie jedes Jahr teil. Eine Containerbestellung kann unter folgender Nummer erfolgen 5404700. Abschlussveranstaltung wie jedes Jahr am Mückenwirt.

Termin: 13.April 2013 ein tolles Konzert in der Kirche

- Herr Span Holm informiert über die Zeitschrift „Ottokar“- siehe Anhang

Die nächste Sitzung findet am 13.Mai 2013 um 17.00 Uhr im Bürgerhaus in Poststraße 17 statt.

Gez. Karola Zedler
Vorsitzende der Arbeitsgruppe

gez. Martina Targe`
Protokollant